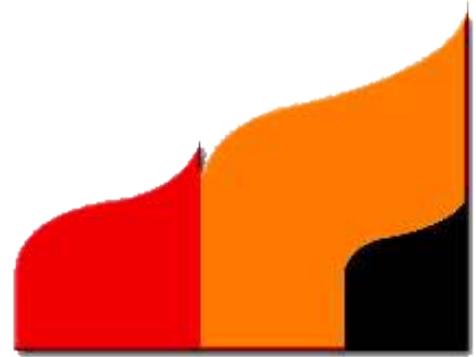


Rundbrief Nr. 2

Schuljahr 2014/15



Bischöfliches
Cusanus
Gymnasium
Koblenz

11. Dezember 2014



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer!

Ein fröhliches Gedränge herrschte am ersten Adventssamstag in unserer Schule. Wieder einmal entpuppte sich der Adventsbasar als großes „Schulfest“, das Schüler, Lehrer, Eltern und Ehemalige verbindet. Die vielen in den Wochen zuvor entstandenen Bastelarbeiten, die kreativen Spielideen und die kulinarischen Angebote fanden so viele Abnehmer, dass wir auch in diesem Jahr über den überwältigenden Erlös nur staunen können: **Mehr als 20.000 Euro (!)** werden nach Abzug einiger Kosten (z.B. für das Spülmobil) am Ende übrig sein, die wir an bedürftige Menschen in aller Welt verteilen können. Allen, die mit Einsatz und Kreativität oder mit ihren großzügigen Einkäufen dieses Ergebnis ermöglicht haben, sagen wir dafür ganz **herzlichen Dank!**

Das SV-Team, bestehend aus Timo Krämer, Jennifer Laner, Carina Pretz, Anne Rünz, Daniel Ternes und Vincent Wener hat, unterstützt durch Herrn Huffer (Verbindungslehrer), den Basar bestens organisiert und so zu seinem Gelingen beigetragen. Ihnen und allen Klassen- und Kursleitern gebührt ein besonders kräftiges Dankeschön für die vielen Vorbereitungen!



Wofür spenden wir den Basarerlös?

In Absprache mit der Schülersvertretung spenden wir den Erlös des Adventsbasars

- für unser Schüler-Projekt **AG „Menschen ohne Wohnung“ (4.500 €)**. – An ca. 40 Sonntagen im Jahr bereiten die Schülerinnen und Schüler aus unserer Oberstufe für durchschnittlich 30 Personen, erwachsene Männer und Frauen, deren Wohn- und Ernährungssituation schwierig ist, ein Frühstück und ein Mittagessen. Hinzu kommen u.a. die Feier am Ersten Weihnachtsfeiertag im Bistro der Schule (mit Weihnachtsmenü, Tombola, Bescherung) sowie ein gemeinsames Grillfest im September. Für diesen selbstlosen und doch seit vielen Jahren so selbstverständlich geleisteten Einsatz verdienen nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch das betreuende Lehrerteam, bestehend aus Herrn Lescher, Herrn Orth und Herrn Gilles, unsere Anerkennung.
- an die **„Schwestern der Heiligen Familie“ in Sucre/Bolivien (2.000 €)**. – Sie unterhalten eine Krankenstation, errichten Wohnungen für bedürftige Familien, betreiben eine Kantine, die täglich mehr als 200 Kinder mit Nahrung versorgt, und bilden Mädchen und Frauen in hauswirtschaftlichen Berufen aus. Über un-

sere ehemalige Lehrerin Frau OStR'i.R. Dr. Marie-Luise Müller stehen wir mit ihnen in gutem Kontakt und können sicher sein, dass dort jeder Euro gut eingesetzt wird.

- an das **Straßenkinderprojekt unserer „Partnerschule“ St. Josef in Bukarest (5.000 €)**. – Seit Jahren schon besucht die Lehrerin Sr. Alfonsa, die wir in vielen Begegnungen als warmherzige, zupackende Ordensfrau kennengelernt haben, jede Woche in der Nähe des Bukarester Nordbahnhofs etwa 30 obdachlose Kinder und Jugendliche.



Viele von ihnen hausen in den Tunneln der Kanalisation und sind dankbar für die Zuwendung und für die kleinen Mahlzeiten und Medikamente, die Schwester Alfonsa ihnen mit Hilfe der Spendengelder jede Woche bringen kann. Es ist gut, dass wir nun am Beginn des Winters einen größeren Betrag an Schwester Alfonsa überweisen können.

- an das **„Haus Tavor“ in der Westukraine** (nahe Lviv/Lemberg) – Auf Initiative von Esther Ott aus der Jgst. 11 unterstützen wir das **Heim für geistig behinderte Menschen** mit einem Betrag von **1.000 Euro**. Das Haus Tavor besteht seit Januar 2007 und macht an fünf Tagen der Woche verschiedene Angebote zur (Nachmittags-) Betreuung. Die Mitarbeiter/innen von Tavor möchten den behinderten Menschen die Möglichkeit geben, zu einer Gemeinschaft zu gehören und ein Selbstwertgefühl zu spüren. (siehe <http://tavor.at.ua/>).
- an die **„Communauté Frères Josefu“ in Bujumbura/Burundi (4.500 Euro)**. Der katholische Schulorden hat sich zur Aufgabe gemacht, in einem der ärmsten Länder der Welt durch Bildung die Lebenschancen junger Menschen zu verbessern. Er unterhält über das ganze Land verteilt 14 Schulen und vier Berufsbildungszentren. Die **Schulen des Bistums Trier** haben sich dazu entschlossen, den Orden bei der Umsetzung seiner ehrgeizigen Ziele zu unterstützen. **Seit 2008** sind durch verschiedene Aktionen über **140.000 €** zusammengekommen. Dieses Geld ist in den Kauf eines Grundstückes und den Bau eines Schulgebäudes der “Ecole St.

Joseph de Bujumbura“ geflossen. Es soll ein Schulzentrum mit Kindergarten, Grund- und Gesamtschule entstehen. Die Grundschulklassen sind bereits fertig. Nun ist der weitere Ausbau der ersten Etage des Schulgebäudes für die Mittelstufe im Gange.



- für die **Caritas-Flüchtlingshilfe im Nahen Osten (3.000 Euro)**.

Wie schon mit unserer Aktion vor den Sommerferien unterstützen wir die Flüchtlingsarbeit von *Caritas International*. In Syrien selbst sowie in Flüchtlingslagern in Jordanien, dem Libanon und der Türkei versorgt *Caritas International* Flüchtlinge mit Nahrungsmitteln, Medikamenten, Decken, Heizgeräten u.a.m. und bietet den traumatisierten Menschen psychosoziale Betreuung an. Genauere Informationen dazu finden sich auf der Internetseite

www.caritas-international.de/hilfeweltweit/naherosten/syrien/fluechtlingstragoedie-aus-mass-krise-hilfe...

Vorstandswahlen beim Förderverein



Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung unseres Fördervereins Mitte November wurde auch der Vorstand neu gewählt. Als erster Vorsitzender wurde Herr Werner Westinger (Bildmitte) einstimmig wiedergewählt. Zur zweiten Vor-

sitzenden und Geschäftsführerin wurde Frau Petra Rudolf (zweite von rechts) neu gewählt. Als weitere Vorstandsmitglieder bestimmte die Versammlung Frau Karin Hünerfauth-Brixius (Schriftführerin, dritte von rechts), Frau Gabriele Buitkamp (zweite von links) und Herrn Thomas Münster (dritter von links). Der Vorstand setzt sich aus diesen gewählten Mitgliedern, dem Schulleiter und seinem ständigen Vertreter sowie dem Schulleitersprecher (Herr Achim Kraemer) zusammen. Wir gratulieren den neu und wieder gewählten Vorstandsmitgliedern und danken ihnen für ihre Bereitschaft, viele Stunden ehrenamtliche Arbeit für unsere Schule zu investieren!

Auf Antrag der Schulleitung bewilligte die Mitgliederversammlung für das kommende Jahr **Fördermittel in Höhe von mehr als 15.000 €** für schulische Anschaffungen und Maßnahmen. Darunter sind Messgeräte für den Physikunterricht, neue Schautafeln für die Chemie (Periodensystem), Scheinwerfer für die Theater-AG, Partituren für das Streicherensemble und Zuschüsse für neues Mobiliar in Schüleraufenthaltsräumen.

Allen Eltern, die sich im Förderverein engagieren und auf diese Weise mithelfen, unsere Schule möglichst optimal mit Lehr- und Lernmitteln auszustatten, sagen wir dafür herzlichen Dank!

Vorgezogene Schüleraufnahme für Geschwisterkinder

Am Freitag, **16. Januar 2015**, informieren wir Eltern und Kinder der vierten Grundschulklassen über die Aufnahme an unsere Schule. Die Informationsveranstaltung beginnt um 16.00 Uhr im Klangraum. Die Anmeldegespräche laufen dann vom 30.01.2015 bis zum 04.02.2015.

Auch in diesem Schuljahr bieten wir im Rahmen des **Aufnahmeverfahrens für die neuen Klassen 5** all jenen Eltern, die bereits ein oder mehrere Kinder bei uns haben, wieder **vorgezogene Anmeldetermine** an, und zwar **zwischen dem 12. und 15. Januar 2015**. Termine für diese Anmeldegespräche können Sie ab sofort über unser Sekretariat vereinbaren (Tel.: 0261 - 91592 0). Selbstverständlich können Sie aber auch zunächst die **Informationsveranstaltung am 16. Januar 2015** besuchen und dann in der regulären Woche Ihr Kind anmelden. In diesem Fall vereinbaren Sie bitte wie alle anderen interessierten Eltern **ab dem 22. Januar** einen Termin.

Mitzubringen bzw. nachzureichen sind die Gymnasialempfehlung, das Halbjahreszeugnis der Klasse 4 und das Jahreszeugnis der Klasse 3, der ausgefüllte Anmeldeantrag (erhältlich in unserem Sekretariat oder über die Homepage), das

Stammbuch der Familie sowie ein kleines Photo des Kindes. An dem Gespräch sollten ein oder beide Elternteile und das Kind selbst teilnehmen.

Über unsere Homepage haben Sie die Möglichkeit, die persönlichen Daten **vorab über eine geschützte Verbindung online** einzugeben. Wir sind dankbar, wenn Sie diese Möglichkeit nutzen, denn sie erleichtert uns die Arbeit sehr.

Unterrichtsfreie Tage im zweiten Schulhalbjahr

Folgende Tage des zweiten Halbjahres sind **unterrichtsfrei**:

02.02.2015	Studientag des Lehrerkollegiums
12.02.2015	Pädagogische Konferenzen der Mittelstufe
13.02.2015	Freitag nach Schwerdonnerstag (verschoben auf Sa, 21.02.!)
16.02.2015	Beweglicher Ferientag an Rosenmontag
17.02.2015	Beweglicher Ferientag an Fastnachtdienstag
11./12.03.2015	Mündliche Abiturprüfungen
04.05.2015	Betriebsausflug des Lehrerkollegiums
15.05.2015	Beweglicher Ferientag (Freitag nach Christi Himmelfahrt)
05.06.2015	Beweglicher Ferientag (Freitag nach Fronleichnam)

Abiturienten-Akademie 2015

Auch im nächsten Jahr veranstalten wir in Kooperation mit dem Johannes-Gymnasium Lahnstein wieder eine Abiturienten-Akademie. Das Thema lautet dieses Mal:

„Der gläserne Mensch – Angriff aufs Private“

Welche Folgen hat es für unser Leben, wenn wir nahezu täglich am Computer, mit dem Smartphone, beim Einkauf und zu vielen anderen Gelegenheiten eine „digitale Datenspur“ hinterlassen? Wie gehen die großen Konzerne mit unseren Daten um, wer wertet sie aus und welche Folgen hat das für uns? Diesem Fragekomplex wollen wir **vom 18. bis 20. Februar 2015** mit 50 Oberstufenschülerinnen und -schülern (vor allem aus dem Abiturjahrgang der beiden Schulen) nachgehen.

Die Akademie beginnt mit einem **öffentlichen Vortrag, zu dem alle Interessierten eingeladen sind**. Der Softwarespezialist und Buchautor **Markus Morgenroth** (*Sie kennen Dich. Sie haben Dich. Sie steuern Dich. Die wahre Macht der Datensammler, München 2014*) spricht

am **Mittwoch, den 18.02.2015, um 19 Uhr in unserem Klangraum** über das Thema

Die digitale Welt – Fluch oder Segen?

Markus Morgenroth arbeitete mehrere Jahre im Silicon Valley/USA als Software-Spezialist bei einem führenden Unternehmen für verhaltensbasierte Datenanalyse. Seit seinem Ausstieg aus diesem Geschäft 2013 berät er Firmen zu Fragen rund um den Datenschutz sowie über die Chancen und Risiken von *Big Data*.

Im Anschluss an seinen Vortrag befassen sich die Teilnehmer des Workshops zwei Tage lang intensiv mit der Thematik weiter. Das spannende und abwechslungsreiche Programm findet sich auf unserer Homepage unter <http://www.cusanus-gymnasium.de/images/pdf/akademie%202015%20final%202%200.pdf>. Interessierte Schüler/-innen (v.a. der Jgst. 13) können sich bei Herrn Barth, Frau Baumann, Herrn Grotthaus, Herrn Schmidt und bei mir anmelden.

Offenes Singen und Weihnachtskonzert in Waldesch am 18.12.2014

Zum Schluss möchte ich noch einmal an unser Weihnachtskonzert erinnern. Die Musiklehrer laden herzlich ein zu einem „Mitsing-Konzert“ für **Donnerstag, den 18.12.2014, um 19.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Antonius nach Waldesch (!)**. Die Musikensembles haben ein sehr schönes Programm vorbereitet, mit dem sie uns zum Mitsingen einladen und auf Weihnachten einstimmen wollen. Für das leibliche Wohl sorgen vor und nach dem Konzert die Schülerinnen und Schüler der AG „Menschen ohne Wohnung“.

Ihnen und Euch allen wünsche ich im Namen der gesamten Schulleitung ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2015!

(Carl Josef Reitz, Schulleiter)



„Jesus tritt nicht auf wie ein Kapitän,
ein General oder ein mächtiger Führer, nein, nein.
Er kommt wie ein junger Trieb. So wie es in der Lesung heißt:
„Aus dem Baumstumpf Isais wächst ein junger Trieb hervor.
Der Geist des Herrn lässt sich nieder auf ihm.“
Er ist wie ein junger Trieb: er ist menschlich, sanftmütig,
und er ist für die Menschlichen und Sanftmütigen gekommen,
um die Kranken, Armen und Unterdrückten zu retten.“

Papst Franziskus,
Aus der Morgenpredigt vom 2. Dezember 2014

Regelung bei extremen Witterungsverhältnissen

Extreme Wetterbedingungen führen im Winter immer wieder zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen. Hierzu bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten:

- **Grundsätzlich** ist die Schule an Schultagen **immer geöffnet** und es findet Unterricht statt für alle Schüler, die die Schule erreichen können.
- Sollte dies in Anbetracht extremer Witterungsverhältnisse ausnahmsweise nicht möglich sein, wird eine entsprechende Information bis 7.00 Uhr auf der Schulhomepage und nach Möglichkeit auch über die regionalen Radiosender veröffentlicht.
- Die Entscheidung, ob der Schulweg bei außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen zumutbar ist oder nicht, liegt bei den Eltern. Im Falle eines Fernbleibens ist in jedem Fall eine schriftliche Entschuldigung nachzureichen. Dies gilt auch für die Schüler/innen der Oberstufe.
- Sofern Eltern ihre Kinder morgens selbst zur Schule fahren, müssen sie berücksichtigen, ob die Rückfahrt in Anbetracht der Wetterverhältnisse mit den Bussen oder durch Eltern gesichert ist.
- Sollte der Vormittagsunterricht einmal ausfallen müssen, heißt das noch nicht, dass auch der Nachmittagsunterricht für Schüler der Oberstufe ausfällt. Dies hängt von den Wetter- und Straßenverhältnissen ab. Informationen dazu finden sich bis 12.00 Uhr am Vertretungsplan und auf der Schulhomepage.
- Bei absehbaren, über Tag einsetzenden starken Schneefällen werden wir in Absprache mit den Busunternehmen den Unterricht rechtzeitig abbrechen, um eine sichere Heimfahrt zu ermöglichen. Telefonische Nachfragen in der Schule sollen an diesem Tag möglichst vermieden werden.